

So jauchz' ich nicht, wie andre meiner Brüder,
 Mein, lieber Mai, mit Zittern gräß
 Ich dich.

Laß du den Winter nur sein Wesen treiben
 Mit Saug und Braus, mit Reifen,
 Schnee und Wind,
 Mit solchem Spasß kannst du zu Hause bleiben,
 Das Winterkleid taugt keinem Früh-
 lingskind.

Erzeigst du mir in Zukunft den Gefallen,
 So singe ich — beim Bacchus Schwör'
 Ich das! —

Dein lautes Lob vor deinen Brüdern allen
 Beim laubumkränzten Rheinweinglas!

Nachträglich zum Gottesdienst.

W d h n e r:

Hr. D. Bauer und Hr. D. Goldhorn.

Dr. K. Fests, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

Vom 18. bis zum 24. Juni sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Ein Mann 71 Jahr, Joh. Aug. Wiegler, aus Stolberg am Harz gebürtig, Versorger, im
 Georgenhause.

Eine unverheirathete Weibsperson 26 Jahr, Johanne Louise Hornschuhin, Einwohnerin,
 in der Johannisvorstadt.

S o n n t a g.

Ein Mann 59 Jahr, Joh. Gottfried Wagner, Güterschaffner, im Brühl.

M o n t a g.

Ein Mädchen 4 Jahr, Carl Schubert's, der Buchdruckerkunst Besiznen Tochter, in der
 Ritterstraße.

D i e n s t a g.

Ein Mädchen 24 J., Friedr. Schildens, der Schriftgießerkunst Besiznen L., am Raue.

Ein Knabe 22 Wochen, Joh. Carl Hermann's, Wollarbeiters Sohn, in den Straßenhäusern.

M i t t e w o c h.

Eine Frau 82½ Jahr, Christian Dietrich Hönikens, Zeichners Witwe, an der Esplanade vor
 dem Petersthore.

Eine Frau 51½ Jahr, Joh. Gottfried Langer's, Maurergesellens Witwe, auf der Ulrichsgasse.

Eine unverheirathete Mannsperson 28 Jahr, Johann Michael Landberger, Buchbinderge-
 selle, aus Reval, im Jacobsspital.

Ein Mädchen ½ Jahr, Joh. Gottlob Koch's, Bürgers und Einwohners Tochter, im Stadt-
 pfeifergäßchen.

Ein unehel. Mädchen 1½ Jahr, Johann Christianen Müllerin, Einwohnerin Tochter, in
 der Johannisvorstadt.

D o n n e r s t a g.

Ein Mädchen 11 Wochen, Mstr. Clemens Fleischmann's, Bürgers und Schuhmachers Tocht-
 er, in der Fleischergasse.

Ein Mädchen 11 Wochen, Christian Heinrich Mohr's, Bürgers und Gasthalters Tochter, am
 Neuen Kirchhofe.

Ein Knabe ½ Jahr, Christian August Pürst's, Handarbeiters Sohn, auf der Gerbergasse.